

[44549] Anfang November beginnen wir mit der Herausgabe einer Sammlung von Theaterstücken in gleichmäßiger, gefälliger Ausstattung unter dem Titel:

Münchener Theater-Bibliothek.

Folgende acht Bändchen kommen auf einmal zur Ausgabe:

- Nr. 1. **Josefine Bonaparte.** Schauspiel von Karl von Heigel. 80 S.
- Nr. 2. **Der Georgi-Thaler.** Volksstück von Maximil. Schmidt und Hans Neuert. 50 S.
- Nr. 3. **Johannisnacht.** Oberbayer. Volksstück von Maximil. Schmidt. 50 S.
- Nr. 4. **Titirel.** Ein Bühnenvorpiel zur Gralsfrage von Dr. Karl Schaefer. 1 M.
- Nr. 5. **Auf'm Sunnwendhof.** Volksstück von S. H. Mosenthal. In Dialektübertragung von Anny Schaefer. 80 S.
- Nr. 6. **Nausikaa.** Ein Schauspiel von Dr. Gustav Ad. Müller. 80 S.
- Nr. 7. **Bauernliab'.** Oberbayer. Bauernstück von Anny Schaefer. 80 S.
- Nr. 8. **Die Schlacht bei Siedling.** (1705). Histor. Schauspiel von Dr. Gustav Ad. Müller. 1 M.

Rabatt 25%.

Neu erscheinen nur die Nummern: 1, 7 und 8. Die Nummern 2 und 3 sind vor Jahren von uns in den Restvorräten erworbene Textbücher, die s. Z. fürs Theater am Gärtnerplatz, hier hergestellt wurden; die Nummern 4-6 sind Neu-Ausgaben von Stücken, die in den letzten Jahren in unserem Kommissions-Verlage erschienen sind.

Von allgemeinerem Interesse dürfte nur das erste Bändchen:

Karl von Heigel, Josefine Bonaparte

sein, das s. Z. auf Anregung des König Ludwig II. entstanden ist und in den vom Könige befohlenen Separat-Vorstellungen wiederholt zur Aufführung gelangte. Später kam das Schauspiel auf der Münchener Hofbühne auch öffentlich zur Darstellung und füllte stets das Haus. Außerhalb Münchens ist das Stück durch die Gastspielreisen Ernst Vossarts bekannt geworden, dessen „Napoleon“ zu seinen besten Rollen zählt.

Im übrigen machen wir — der Dialektstücke wegen — namentlich die bayerischen und österreichischen Handlungen auf die „Münchener Theater-Bibliothek“ aufmerksam und ersuchen um freundliche Verwendung.

Nur das erste Bändchen können wir allgemein bedingungsweise versenden und bitten bei voraussetzlichem Absatz nur dieses verlangen zu wollen.

München, Ende Oktober 1892.

Hermann Vulajchil
G. Franz'sche Hofbuchhandlung.

[43649] Für unseren Verlag befindet sich unter der Presse und gelangt in 14 Tagen zur Ausgabe:

Festalbum

des
historischen Zugs

am 9. Oktober 1892

zur Feier des

Goldenen Ehejubiläums

des

Grossherzogs Carl Alexander

und der

Frau Grossherzogin Sophie von Sachsen.



Illustriert von Maler **Hans W. Schmidt, O. Herrfurth, G. Heil, H. Flintzer.**

Albumformat in ca. 46 Gruppen.

Preis 3 M.



Wir können nur bar liefern. 1 Probeexemplar für 1 M 50 S steht zu Diensten.

Die Festzeitung vom 8. Oktober 1892 kann gleichfalls zu dem Preis von 20 S bezogen werden.

Weimar.

Alexander Huschkes Hofbuchh.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchh.
(Oskar Beck)
in München.

[44232]

Zu einigen Tagen gelangt zur Versendung:

Die Reichsgesetze

betr. das

literarische und artistische Urheberrecht.

1. Das Gesetz, betr. das Urheberrecht an Schriftwerken, Abbildungen, musikalischen Kompositionen und dramatischen Werken v. 11. Juni 1870.

2. Das Gesetz, betr. das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste v. 9. Januar 1876.

3. Das Gesetz, betr. den Schutz der Photographien gegen unbefugte Nachbildung v. 10. Januar 1876

nebst

den hierauf bezügl. internationalen Verträgen erläutert

unter eingehender Berücksichtigung der Litteratur und Rechtsprechung

von

Dr. Philipp Allfeld,

Rat am königl. Landgericht München I.

30 Bog. kl. 8°. Gebunden 5 M.

Diese Ausgabe der Reichsgesetze über das literarische und artistische Urheberrecht bietet einen eingehenden Kommentar zu den bezüglichen Gesetzen, der dem wirklichen Bedürfnisse entspricht. Umfassende Verweisung an die Gerichte, Staatsanwälte, Rechtsanwälte, Richter, Referendare und Rechtspraktikanten, sowie auch an Schriftsteller und Künstler wird sich lohnen. Wir laden aber auch die Herren Kollegen im Buchhandel, zumal die Herren Verleger ein, das Allfeld'sche Buch, das in lichtvoller Form die gesamte Litteratur und Rechtsprechung, insbesondere auch die vom Börsenverein herausgegebenen Dambach'schen Gutachten eingehend verarbeitet, ihrer Geschäftsbibliothek einzuverleiben. Eine vergleichende Zusammenstellung des internationalen Urheberrechts mit tabellarischer Uebersicht über die mit den einzelnen für das Urheberrecht in Betracht kommenden Staaten des Erdkreises bestehenden Rechtsverhältnisse wird dem Buche zur allgemein willkommenen Bereicherung dienen.

Wir lassen Ihnen Allfeld's kommentierte Ausgabe der Reichsgesetze betr. das literarische und artistische Urheberrecht zur Verwendung bestens empfohlen sein!

— Gegen bar 9/8 mit 33 1/3 % —

München, 30. Oktober 1892.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchh.
(Oskar Beck)